

## ZAMMLEBN – Nachbarschaftshilfe Benediktbeuern-Bichl e.V.

**Protokoll der 10. Mitgliederversammlung am 22. Mai 2023 um 19:30 Uhr**

**Im Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Benediktbeuern**

<b>Vorstand</b>	Vorsitzender	Kassiererin	Schriftführerin	Beisitzer	Beisitzer
	Hubertus Klingebiel	Tanja Schmidhofer	Gertraud Bacher	Ignaz Dreyer	Mariele Wolf
<b>Anwesend</b>	x	x	x	entschuldigt	x

### Projektverantwortliche:

<b>Projektverantwortliche:</b>	Hilfe im Alltag und bei Demenz	Sprechstunde (Soziale Beratung)	Mittags-tisch	Babysitter	Familien-paten	Zeit schenken	Asyl Hel-ferkreis
	Vanessa Elsasser	Monika Huppelsberg	Udo Graf	Ursula Schroth	Regine Köhl	Hubertus Klingebiel	Marlies Jall
<b>Anwesend</b>	x	x	x	entschul-digt	entschul-digt	x	x

<b>Mitglieder Gesamt:</b>	<b>Mitglieder Anwesend</b>	<b>Interessierte</b>
134	25	8

Pos.	Themen	Name / Verantw.	Termin bis
	<p>Versammlungsleitung: Hubertus Klingebiel, Vorsitzender                      Protokollführung: Gertraud Bacher, Schriftführerin</p> <p>Der Versammlungsleiter Hubertus Klingebiel eröffnete pünktlich um 19:30 Uhr die 10. Mitgliederversammlung und begrüßte die Mitglieder und Gäste. Er entschuldigte Ignaz Dreyer, Regine Köhl und Ursula Schroth.</p> <p>Er stellte fest, dass die Einladung satzungsgemäß zwei Wochen vor dem Termin mit der Tagesordnung versandt wurde und somit die Mitgliederversammlung lt. Satzung beschlussfähig ist. Laut § 14 der Satzung: Beschlussfähig ist jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung.</p> <p>Vorstellung der Tagesordnung:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bericht des Vorstands</li> <li>2. Berichte aus den Projekten</li> <li>3. Genehmigung der Jahresrechnung</li> <li>4. Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstands</li> <li>5. Neuwahl des Vorstands und der Kassenprüferinnen</li> </ol>		

6. Anregungen, Wünsche, Sonstiges
7. Ergänzung: Grußwort von Christiane Bäumler

Anträge zur Tagesordnung sind nicht eingegangen.

## 1. **Bericht des Vorstands**

Hubertus Klingebiel erinnerte an die Vereinsgründung vor 10 Jahren am 15.01.2013, als 49 Mitglieder Zammlebn e.V. gründeten.

Im Jahr 2022 waren über 90 Helfer aktiv, die zusammen insgesamt über 5.000 ehrenamtliche Stunden geleistet haben (genau 5.150, 13 Std. p. T.), 2021 waren es 4.000 Einsatzstunden.

Die Helfer waren in acht unterschiedlichen Handlungsfeldern tätig, 280 Personen sind durch die Angebote unterstützt worden.

Der Vorstand hat sich seit der letzten Mitgliederversammlung 8 mal getroffen, davon viermal im erweiterten Vorstand, d. h. zusammen mit den Projektverantwortlichen.

Großes Thema nahm immer wieder die Raumfrage ein. Es ist erfreulich, dass wir als feste Untermieter der evang. Kirchengemeinde die Räume des Dietrich-Bonhoefferhauses recht unkompliziert nutzen können. Einen herzlichen Dank dafür an den Kirchenvorstand zusammen mit Pfarrerin Binder und besonders auch Frau Brigitte Schermukschnis als Hausmeisterin.

Dadurch ergeben sich viel mehr Handlungsmöglichkeiten und neue Angebote wurden ermöglicht: ein Spieltreffen und das gemeinsame Singen, sowie ein Digitalkurs. Daneben werden die Räume auch für den wöchentlichen Mittagstisch, die Angebote für die Flüchtlinge, Beratungsmöglichkeiten, aber auch für Helferkreistreffen und Vorstandssitzungen, Arbeitskreise usw. genutzt. Zudem gibt es auch Lagermöglichkeiten im Dietrich Bonhoefferhaus.

Die Miete der Räume wird durch Spenden finanziert und durch Zuschüsse der Gemeinde Benediktbeuern jährlich in Höhe von 1.500 € und der Gemeinde Bichl jährlich in Höhe von 750 €.

Hubertus Klingebiel berichtet, dass die im letzten Jahr beschlossene bzw. bestätigte Änderung der Satzung nun im Vereinsregister eingetragen wurde. Das bedeutet, dass der Verein jetzt offiziell Zammlebn Benediktbeuern-Bichl e.V. heißt und dass nach der neuen Satzung der Vorstand gewählt werden kann.

Ein Dank an Mariele Wolf und Tanja Schmidhofer für die Erstellung des Zuschussantrages an das Landesamt für Pflege inkl. der fälligen Verwendungsnachweise, durch den der Bereich „Hilfe im Alltag und bei Demenz“ wesentlich gefördert wird.

Ein weiteres Thema des Vorstands war auch die Bezuschussung der Kosten für die Mittagsbetreuung von Kindern aus fünf Familien. Es ist jedoch unsicher, ob die Unterstützung weiterhin möglich sein wird.

Weiter beschäftigte den Vorstand auch das erwartete Ankommen von weiteren Geflüchteten. Hier braucht es zusätzlich zur ehrenamtlichen Hilfe auch fachliche Unterstützung.

Auch „Wohnen im Alter“ ist ein Thema, das nur zusammen mit den

Kommunen bewältigt werden kann.

Im November fand eine Beiratssitzung mit dem Thema „seniorenpolitisches Gesamtkonzept des Landkreises“ mit der Referentin Christiane Bäumlner statt.

Eine bedeutende Anerkennung der Vereinsarbeit war die Verleihung des Humanitären Preis 2022 durch die Südbayerischen Logen der Freimaurer. Dieser Preis wird alle zwei Jahre als Würdigung des besonderen ehrenamtlichen Engagements an gemeinnützige Vereine oder Einrichtungen verliehen und ist mit einer fünfstelligen Summe dotiert.

Geplant sind die Feier des 10-jährigen Jubiläums am 24.06.2023 im Dietrich Bonhoefferhaus und eine Helferfest am 21.07.23 im Bräustüberl.

## 2. **Berichte aus den Projekten**

### a) Hilfe im Alltag und bei Demenz

Vanessa Elsasser berichtete, dass die Unterstützung in Benediktbeuern, Bichl, Kochel und Bad Heilbrunn geleistet wird. Derzeit gibt es 10 Helfer. Durch Schulungen der Helfer kann mit der Pflegekasse abgerechnet werden. Betreut werden 10 – 12 Klienten, 634 Einsatzstunden wurden letztes Jahr geleistet, d. h. 5 Std. mtl. pro Klient.

### b) Babysitter

Das Projekt läuft ruhig. Ursula Schroth gibt die Projektleitung für die Babysitter aus persönlichen Gründen ab, Nachfolgerin wird Talisa Bernthaler.

### c) Digitalbegleiter

Laut Tanja Schmidhofer gibt es hier 2 Arten von Hilfestellungen:

1. Anfrage für Hilfe, dazu kommen die Helfer zu den Senioren
2. Kurse für Senioren zur Hilfe bei ersten Schritten in die digitale Welt.

### d) Familienpaten

Regine Köhl koordiniert die Familienpaten. Die Familienpaten unterstützen Familien in besonders belastenden Situationen. Die Unterstützung läuft ehrenamtlich und im Durchschnitt einmal pro Woche für ein paar Stunden. Im Loisachtal sind derzeit 6 von 7 Paten im Einsatz.

### e) Asylhelferkreis

Marlies Sitzberger-Jall berichtete, dass alle 2014 angekommenen Menschen in Arbeit sind. Sie können sich umgangssprachlich gut ausdrücken.

Peter Heiss erklärte, dass künftige Aufgaben auf mehrere Institutionen verteilt werden müssen. Im Juni ist ein Treffen mit den Vertretern der katholischen und evangelischen Kirche sowie der islamischen Gemeinde Penzberg angedacht. 60 – 80 ankommende Geflüchtete stellen eine Herausforderung dar, die professionell vorbereitet werden muss. Marlies Sitzberger-Jall kann auf 25 Helfer zurückgreifen.

f)	<p><u>Mittagstisch</u> Udo Graf hat 22 Helfer. 20 – 25 Gäste besuchen den wöchentlichen Mittagstisch. 4 Gasthöfe übernehmen die Bewirtung. Es gibt auch einen Fahrdienst.</p>		
g)	<p><u>Soziale Beratung</u> Monika Huppelsberger unterstützt durch Formularausfüllung, persönliche Beratung, Hilfe bei Pflegegradeinstufung. Letztes Jahr waren es 70 Hausbesuche.</p>		
h)	<p><u>Zeitschenken</u> Besuchsdienst, sich Zeit nehmen für andere Menschen. Es gibt 18 aktive Helfer, die 16 Menschen besuchen.</p>		
3.	<p><b>Genehmigung der Jahresrechnung</b> Bericht von der Kassenführerin Tanja Schmidhofer. Das Jahresergebnis weist einen Überschuss in Höhe von 12.984,77 € aus. Es wurden der freien Rücklage 2.500 €, den Betriebsmittelrücklagen 5.000 € und den zweckgebundenen Rücklage 3000 € zugeführt. Der Kontostand zum 31.12.2022 weist ein Guthaben von 38.726,37 € aus.</p> <p>Laut Satzung hat die Mitgliederversammlung die Jahresrechnung zu genehmigen, gemäß Anwesenheitsliste sind 25 Mitglieder anwesend. Rupert Wolf stellte den Antrag.</p> <p><u>Beschluss:</u> Die Jahresrechnung 2022 wird genehmigt.</p> <p>Die Zustimmung erfolgte mit 24 Stimmen. Es gab eine Enthaltung und keine Gegenstimme.</p>		
4.	<p><b>Kassenprüfungsbericht und Entlastung des Vorstands</b> Hans Weiskopf las den Kassenprüfungsbericht der Kassenprüferinnen Roswitha Rauchenberger und Martina Kronthaler vor. Die Unterlagen standen uneingeschränkt zur Verfügung und alle Belege waren vorhanden, alles wurde ordnungsgemäß verbucht. Die Entlastung des Vorstands wurde der Mitgliederversammlung empfohlen.</p> <p><b>Antrag auf Entlastung des Vorstands</b> Rupert Wolf stellte den Antrag</p> <p><u>Beschluss:</u> Der Vorstand wird für das Jahr 2022 entlastet.</p> <p>Die Zustimmung erfolgte einstimmig. Es gab keine Enthaltung und keine Gegenstimme.</p>		
5.	<p><b>Neuwahlen des Vorstands und der Kassenprüferinnen</b></p> <p>Hubertus Klingebiel übergab das Wort an den Wahlleiter Hans Weiskopf und bat um die Durchführung der Wahl. Dieser bat um Zustimmung, die Abstimmung per Handzeichen durchführen zu können; dies erfolgte einstimmig von allen 25 anwesenden Mitgliedern</p>		

Antrag: Vorstandswahl

1. Vorsitzender      Hubertus Klingebiel,  
geb. 22.04.1967  
Schäfflerweg 4, 83671 Benediktbeuern

Abstimmung: 24 Stimmen, 1 Enthaltung, keine Gegenstimme  
Hubertus Klingebiel nahm die Wahl zum 1. Vorsitzenden an.

Stellv. Vorsitzende      Tanja Schmidhofer  
geb. 04.05.1970  
Feuerhausweg 7, 83673 Bichl

Abstimmung: 24 Stimmen, 1 Enthaltung, keine Gegenstimme  
Tanja Schmidhofer nahm die Wahl zur stellvertretenden Vorsitzenden an.

Kassenführerin      Tanja Schmidhofer  
geb. 04.05.1970  
Feuerhausweg 7, 83673 Bichl

Abstimmung: 24 Stimmen, 1 Enthaltung, keine Gegenstimme  
Tanja Schmidhofer nahm die Wahl zur Kassenführerin an.

Schriftführerin      Gertraud Bacher  
geb. 06.04.1968  
Klosterfeldstr. 7 a, 83671 Benediktbeuern

Abstimmung: 24 Stimmen, 1 Enthaltung, keine Gegenstimme  
Gertraud Bacher nahm die Wahl zur Schriftführerin an.

Beisitzerin      Sarah Thissen  
geb. 03.10.1984  
Pfarrer-Huber-Weg 4, 83671 Benediktbeuern

Abstimmung: 24 Stimmen, 1 Enthaltung, keine Gegenstimme  
Sarah Thissen nahm die Wahl zur Beisitzerin an.

Beisitzerin      Maria-Theresia Wolf  
geb. 13.10.1955  
Glaswandstr. 22 a, 83761 Benediktbeuern

Abstimmung: 24 Stimmen, 1 Enthaltung, keine Gegenstimme  
Mariele Wolf nahm die Wahl zur Beisitzerin an.

Beisitzer      Ignaz Dreyer  
geb. 06.11.1956  
Am Sternanger 16 a, 83671 Benediktbeuern

Abstimmung: 25 Stimmen, keine Enthaltung, keine Gegenstimme  
Ignaz Dreyer nahm die Wahl zum Beisitzer bereits an, seine Zusage lag vor.

**Antrag: Wiederwahl der Kassenprüferinnen**

Die beiden Kassenprüferinnen Roswitha Rauchenberger und Martina Kronthaler stellten sich für weitere 2 Jahren zur Wahl, ihre Zusagen lagen vor.

Die Abstimmung erfolgte mit 25 Stimmen, keine Enthaltung, keine Gegenstimme. Die Beiden nahmen die Wahl zur Kassenprüferinnen bereits an.

**6. Anregung, Wünsche, Sonstiges**

- a) Annelis Rauh las den Bericht des Tölzer Kuriers über die Gemeinderats-sitzung, in der über den Zuschussantrag abgestimmt wurde, vor. Sie war irritiert und bat um Erklärung.  
Bürgermeister Ortlieb antwortete daraufhin, dass die zögerliche Hal-tung aufgrund der Befürchtung hervorgerufen wurde, dass die Bundes-regierung die Lasten der Pflege auf die Kommunen abwälzen will.
- b) Bürgermeister Ortlieb berichtete, dass 1,7 Mio Asylsuchende nach Deutschland kommen, das sind für unseren Landkreis 1.200 Menschen. Alle 14 Tage kommen 50 Geflüchtete in den Landkreis. Marlies Sitzber-ger-Jall sagte, dass hier Beratungsunterstützung von „Hilfe von Mensch zu Mensch“ geholt werden kann.
- c) Manfred Häusler regte an, dass nochmals Veranstaltungen wie 2022 mit Dieter Käufer gemacht werden sollen. Mariele Wolf verwies auf die Woche „Demenz“ im September.

**7. Grußwort von Christiane Bäumler**

Leiterin Fachbereich Senioren im Landratsamt



Hubertus Klingebiel  
1. Vorsitzender



Gertraud Bacher  
Schriftführerin

Benediktbeuern, 30.05.2023

Gertraud Bacher, Schriftführerin